Leben und Arbeit

Г.,,

Erst die Arbeit, dann das Vergnügen?

Ein Beitrag von Sandra Meyer Mit Illustrationen von Julia Lenzmann



Neumann & Rodtmann/The Image Bank

In diesem Beitrag dreht sich alles ums A beiten lings nicht in einer konventionellen Herangehensweise. Es geht nicht darum, wie die Wirts naftste in Deutschland ist oder wie man als rden keine Berufe vorgestellt oder Bewerbungen Zugezogener am besten Arbeit findet. Auch Arbeiten – dieser gesellschaftliche Aspekt steht trainiert. Die Deutschen ur Peziehung zu im Mittelpunkt des Beitzigs. Frage vie, welchen Allenwert das Arbeiten hat, oder was wichtiger ist, Familie, Partners oder Ber geworfen. Dieses Thema wird den Schülern und Schülerinnen anhand von urzen und langeren Texten, Lückentexten, Tandemübungen, Statistiken und vielen Illustratione ergebracht.

KOMPE ENZPROFIL

Ni au: undstufe

Gra. natik: Die wichtigsten Konjunktionen, der Ausrufesatz

Worts atz: Das Verhältnis von Arbeit und Freizeit der Deutschen, Arbeitszei-

ten, Arbeitslosigkeit, Berufe im Mittelalter und heute

Statistiken, Songs, ergänzende Übungen

Auf einen Blick

1 Wortschatz aktivieren W Arbeit M 01 Songs zum Thema "Arbeit" M 02 Wimmelbild – Die Bedeutung von Arbeit W Wortschatz aktivieren W Arbeit, Leben M 03 Jeder muss arbeiten – Wofür eigentlich? M 04 Die Arbeitswelt W Arbeitswelt, Begrift W Freizeit **M 05** Freizeit – Jeder braucht mal eine Pause W Arbeitsze .en M 06 Arbeitszeiten **M 07** Wenn man ohne Arbeit ist – Arbeitslosigkeit W Arbeits sigkeit, Begriffe W Berufe, ttelalter Die Entstehung vieler Berufe – Die Arbeitswelt im Mittelalter M 08 2 Wortschatz üben und anwenden M 09 Wie wichtig ist den Deutschen die Arbeit? y Arbeit ս **G** Komparativ Vünsch M 10 Lottomillionär geht trotzdem weiterhin arbeiten! Perfekt lachbarn W Arbeit, L **M 11** Wer arbeitet am meisten? – Deutschland und se ndernamen **G** 5 ativ M 12 Der geht aber ungern zur Arbeit! **G** Ausrufesätze M 13 Ich suche eine Arbeit! – Ein Stellenang tellenangebot **M 14** Ich finde keine Arbeit – Arbeitslosigkeit W Arbeitslosigkeit M 15 Einfach mal blaumachen W Nicht zur Arbeit gehen M 16 Der Henker – Ein "ehrloser" B W Berufsbild "Henker" M 17 Berufe, die niemand machen m W Arbeit und Leben setexte M 18 Fragen zum Lesetext A Arbeit und Leben im Mittelalter W Arbeit und Leben heute M 19 Fragen zum Lesetex 3 Test und Set. inscl **WG** Abschließender Test Bist du fit? – Erst die Ar dann das Vergnügen? M 20 "ber das Vei is von M 21 Arl eit und Freize W Selbstkontrolle

4 Wor hatzliste

M 22 Pine Wortschazzuste – Erst die Arbeit, dann das Vergnügen? W Arbeit und Freizeit

Legende

et Extra-Übungsmaterial im Download-Portal: <u>daz-downloads.raabe.de</u>

W kennzeichmet den behandelten Wortschatz

G kennzeichnet die behandelte Grammatik

Hinweise und Lösungen zu den Materialien finden Sie ab Seite 35.

Wimmelbild - Die Bedeutung von Arbeit

M 02



Aufgabe 1:

Beschreibe das Bild.

- Was machen die Perconen auf den Bild?
- Geht es den Personen gooder schlont? Warum? Was sind die Gründe?
- Lest jetzt die obeschrif des inelbilds und seht euch die verschiedenen Menschen noch einmal an.
- Besch eibt noch inmal, was die Menschen in den verschiedenen Situationen tun.
- Wer on den Menschen auf dem Bild arbeitet? Was arbeiten die Menschen?

Fotos: 1. © Judith Haeusler/Image Source, 2. © Tom Werner/DigitalVision/Getty Images, 3. © himar

M 03

Jeder muss arbeiten - Wofür eigentlich?



Aufgabe 1:

Wofür geht man arbeiten? Sieh dir die Wörter an.



Geld verdienen



was zu essen kaufen



überleben



schöne Dinge kaufen



in Urlaub fairen



enschen helfen



nicht allein sein



sic um rümmern



Erfolg haben







Aufgabe 2:

Sieh dir nochmal Aufgabe an. Was st deiner Meinung nach wirklich wichtig zum Leben? Was nicht? Schreibe in die Tabelle. dtiert dann in der Klasse darüber.

Das ist	Das ist unwichtig zum Leben:

Die Arbeitswelt

M 04



Aufgabe 1:

Sieh dir die Wörter an.



die Arbeitszeit



der Arbeitnehmer



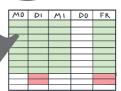
der Arbeitgeber / der Vorgesetzte



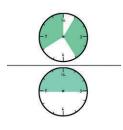
die Krankenversicherung



das G



die Überstunde



die Vollzeit / die Teilzeit



die Gleitzeit



die Rente



Aufgabe 2

geschrieben. Schreibe sie richtig auf. Die Wörter sind rückwa.

- a) IED ET L b) SAD TLAHEG – _____
- c) IED (JUREHCISRE EKNARK _____
- d) I'D EL YTSREBÜ –
- e) IEL TIEZTIL f) IED TIEZSTIEBRA –
- g) RED NEMHENTEIBRA ______ h) IED TIEZLIET _____
- ______ j) IED_TIEZLLOV _______

Ich suche eine Arbeit! - Ein Stellenangebot verstehen

M 13

Aufgabe 1:

Sieh dir diese Stellenanzeige an. Lies den Text einmal komplett durch. (Es ist ig Ordnung, wenn du nicht alles verstehst. Lies trotzdem weiter.)

Elektroniker für die Raumfahrt (d/m/w)

Wir suchen dich! Unterstütze uns dabei, Geräte für internationale Weltraummissionen herzustellen!

Bist du ehrgeizig, interessiert und ein leidenschaftlicher Technike. Hast du Lust am Reisen? Macht es dir nichts aus, auch mal Überstungung machen?

Dann bist du genau richtig bei uns!

Was du mitbringen solltest: IT-Kenntnisse, mindes ens drei Jahre Bere dahrung als Facharbeiter im Gerätebau, gute Englischkenntnisse, Reisebere chaft auf Montage, Interesse an neuen Herausforderungen.

Was wir dir bieten: Die Teilnahme an einem Traningsprogramme damit du die Grundlagen der Raumfahrtechnik erlernst, ein tolles internationales am, ein überdurchschnittlich gutes Gehalt. Wir freuen uns auf deine Bewerbung.

Wir freuen uns über alle Bewerbungen und hängig von sozialer und kultureller Herkunft, Alter, Geschlecht, Behinderung, sexueller Orientierung der religiöser Überzeugung.







Aufgabe 2:

Lies den Text noch ein Unterstreit e jetzt alle Wörter, die du nicht verstehst. Besprecht die Wörter in der Klasse.



Beantwo te die Frag

- a) Wer rd gesucht?
- b) Was tellt die Firma her?
- c) Welche arakterlichen Eigenschaften soll der oder die Gesuchte mitbringen?

Foto: © Getty Images/The Image Bank

interess<u>ie</u>rt religi<u>ö</u>s sozi<u>a</u>l kulturell sexuell gef<u>ä</u>hrlich ungerecht krạnk sinnvoll emotional körperlich anstrengend unwichtig wichtiger als nicht so wichtig wie genauso wichtig wie

Wendungen und Ausrufe

welldungen und Austure	
Deutsch	Meine S, rache
Geld verdienen	
was zu essen kaufen	
schöne Dinge kaufen	
in Urlaub fahren	
Menschen helfen	
nicht allein sein	
sich um Tiere kümmern	
Erfolg haben	
eine Pause machen	
Zeit haben für	
auf Montage arbeiten	
auf Geschäftsrei	
auf Dienstreis fahren	
einen Antrag sellen	
im Lotto wink.	
Der/die ist elleich.	
Du s'ehst abe (gar nicht) gut aus!	
Ich es nicht!	
Das hast ou virklich gesagt!	
Du hast / der/die hat / die haben / ihr	
habt aber Nerven!	



Sie wollen mehr für Ihr Fach?

Bekommen Sie: Ganz einfach zum Download im RAABE Webshop.





Über 4.000 Unterrichtseinheiten sofort zum Download verfügbar



Exklusive Vorteile für Abonnent*innen

- 20 % Rabatt auf alle Materialien für Ihr bereits abonniertes Fach
- 10% Rabatt auf weitere Grundwerke



Sichere Zahlung per Rechnung, PayPal & Kreditkarte



Käuferschutz mit Trusted Shops



Jetzt entdecken:

www.raabe.de